

Regierungsratsbeschluss

vom 4. März 2025

Nr. 2025/280

Beiträge 2024 der Einwohnergemeinden an die stationäre und ambulante Pflege (Pflegekostenbeiträge) Schlussabrechnung

1. Ausgangslage

Die Einwohnergemeinden (EG) übernehmen gemäss § 26 Abs. 1 Bst. f in Verbindung mit § 54 Abs. 1 des Sozialgesetzes vom 31. Januar 2007 (SG; BGS 831.1) seit 1. Januar 2020 die ambulanten und stationären Pflegekosten vollumfänglich. Die kantonale Clearingstelle kontrolliert für die EG die Abrechnungen und zahlt die Beiträge aus.

1.1 Abrechnung stationäre Pflege 2024

Die Kosten der stationären Heimpflege und Tagesstätten im Alter unterliegen dem Lastenausgleich unter den EG (§ 55 Abs. 1 Bst. g und h und § 143^{ter} Abs. 8 SG) und werden im Verhältnis der Einwohnerzahl nach der kantonalen Statistik auf die EG verteilt (§ 55 Abs. 6 SG). Folgende Kosten sind 2024 angefallen:

| Stationäre Pflege 2024 | Betrag |
|---|--------------------------|
| Kosten der Alters- und Pflegeheime | Fr. 59'663'512.18 |
| Verwaltungskosten Alters- und Pflegeheime | Fr. 75'000.00 |
| Tagesstätten im Alter | Fr. 558'985.00 |
| Verwaltungskosten Tagesstätten im Alter | Fr. 10'000.00 |
| ./ Akontozahlung der EG (RRB Nr. 2024/458 vom 26. März 2024 und RRB Nr. 2024/1319 vom 27. August 2024) | Fr. - 50'275'000.00 |
| Guthaben Kanton (verbuchen gemäss HRM2 4120.3632.xx) | Fr. 10'032'497.18 |

1.2 Abrechnung ambulante Pflege 2024

Die Restkosten der ambulanten Pflege nach Art. 7 Abs. 1 der Krankenpflege-Leistungsverordnung vom 29. September 1995 (KLV; SR 832.112.31) werden vollumfänglich und effektiv je EG getragen. Sie unterliegen nicht dem Lastenausgleich gemäss § 55 SG. Weiter vergüten die EG dem Kanton die angefallenen Vollzugsaufwendungen (§ 144^{quinquies} Abs. 5 SG). Folgende Kosten sind 2024 angefallen:

| Ambulante Pflege 2024 | Betrag |
|--|--------------------------|
| Pflegefinanzierung Spitex | Fr. 24'365'454.32 |
| Verwaltungskosten ambulante Pflege | Fr. 150'000.00 |
| Guthaben Kanton (verbuchen gemäss HRM2 4210.3631.xx) | Fr. 24'515'454.32 |

2. Beschluss

- 2.1 Die Rechnungen 2024 der stationären Pflege von CHF 59'663'512.18 mit Verwaltungskosten von Fr. 75'000.00 sowie der Tagesstätten im Alter von Fr. 558'985.00 mit Verwaltungskosten von Fr. 10'000.00 werden genehmigt. Abzüglich der Akontozahlungen der Einwohnergemeinden gemäss RRB Nr. 2024/458 vom 26. März 2024 und RRB Nr. 2024/1319 vom 27. August 2024 (CHF 50'275'000.00) ergibt sich ein Saldo zu Gunsten des Kantons von Fr. 10'032'497.18.
- 2.2 Die Rechnungen 2024 der ambulanten Pflege von Fr. 24'365'454.32 mit Verwaltungskosten von Fr. 150'000.00 werden genehmigt. Der Saldo zu Gunsten des Kantons beträgt Fr. 24'515'454.32.
- 2.3 Die Abrechnung mit den Einwohnergemeinden für die stationäre Pflege erfolgt gemäss den Angaben in den beiden beiliegenden Listen aufgrund der Einwohnerzahl per 31. Dezember 2023. Die Abrechnung der ambulanten Pflege erfolgt nach effektivem Aufwand. Dieser Regierungsratsbeschluss gilt als Rechnungsbeleg.
- 2.4 Die Einwohnergemeinden haben die Belastungen in der Jahresrechnung 2024 auf die HRM2-Konten gemäss Angaben in den beiden beliegenden Listen zu buchen.



Andreas Eng
Staatschreiber

Beilagen

- Liste Gemeinden mit Kontokorrent
- Liste Gemeinden mit Postkonto

Verteiler

Departement des Innern, Departementssekretariat, Amtscontroller GESA; CUL

Gesundheitsamt; BRO, WYT

Amt für Gemeinden, Gemeindefinanzen

Finanzdepartement

Kantonale Finanzkontrolle

Amt für Finanzen, Gruppenleitung Finanzbuchhaltung

Rechnungswesen (ReWe) DDI via CMI

Präsidien der Einwohnergemeinden; E-Mail-Versand durch GESA Admin

Finanzverwaltungen der Einwohnergemeinden; E-Mail-Versand durch GESA Admin

Präsidien der Trägerschaften der Sozialregionen; E-Mail-Versand durch GESA Admin

Leitungen der Sozialdienste der Sozialregionen; E-Mail-Versand durch GESA Admin

Verband Solothurner Einwohnergemeinden VSEG, Postfach 217, 4564 Obergerlafingen